



Staatskanzlei
Amt für Kommunikation

Postgasse 68
Postfach
3000 Bern 8
+41 31 633 75 91
kommunikation@be.ch
www.be.ch

Rat für französischsprachige Angelegenheiten
des Verwaltungskreises Biel/Bienne

Seevorstadt 45
Postfach 299
2501 Biel
+41 31 633 75 55
info.caf@be.ch
www.caf-bienne.ch

Bernjurassischer Rat

Rue des Fossés 1
Postfach 524
2520 La Neuveville
+41 31 633 75 73
info.cjb@be.ch
www.conseildujurabernois.ch

Gemeinsame Medienmitteilung des Kantons Bern, des Rats für französischsprachige Angelegenheiten des Verwaltungskreises Biel/Bienne und des Bernjurassischen Rats vom 6. Juni 2024

Bundes- und Kantonsbeiträge 2024 für 39 zweisprachige Projekte

Der Bund hat dem Kanton Bern, gestützt auf das eidgenössische Sprachengesetz, für 2024 einen Gesamtbeitrag von 250 000 Franken ausgezahlt. Damit wurden 39 Projekte unterstützt, die zur Lebendigkeit der kantonalen Zweisprachigkeit beitragen. Darüber hinaus hat der Kanton im Rahmen seines Budgets 2024 118 688 Franken zur Unterstützung von neun Projekten ausgerichtet.

Die vom Bundesamt für Kultur gesprochenen Gelder werden im Kanton Bern auf Antrag einer Arbeitsgruppe verteilt. In dieser vom Vizestaatsschreiber geleiteten Arbeitsgruppe sind der Rat für französischsprachige Angelegenheiten des Verwaltungskreises Biel/Bienne (RFB), das Forum für die Zweisprachigkeit, der Bernjurassische Rat (BJR) sowie mehrere Direktionen der Kantonsverwaltung vertreten. Fast 70 Prozent des Bundesbeitrags 2024 wurden für die Bereiche Kultur (15 Projekte, insgesamt 113 000 Franken) und Bildung (10 Projekte, insgesamt 61 000 Franken) gesprochen. Ausserdem wurden 38 000 Franken für die Stärkung der Zweisprachigkeit im Spitalbereich eingesetzt, und 38 000 Franken gingen an zehn Projekte, die sich der sprachlichen Vielfalt in anderen Bereichen widmen.

Kanton fördert Zweisprachigkeit ergänzend zum eidgenössischen Sprachengesetz

Der Kanton Bern möchte das Potenzial, das sich aus dem Miteinander von zwei Sprachen und zwei Kulturen ergibt, besser ausschöpfen. Entsprechend den Empfehlungen der Expertenkommission Zweisprachigkeit und den Richtlinien der Regierungspolitik stellt der Regierungsrat seit 2020 finanzielle Mittel zur Förderung der kantonalen Zweisprachigkeit bereit. Im Rahmen der Verteilung des kantonalen Budgets für die Förderung der Zweisprachigkeit wurden 2024 118 688 Franken an neun Projekte als Ergänzung zum eidgenössischen Sprachengesetz ausgerichtet. Mit diesen Beiträgen werden die Bemühungen verschiedener Institutionen im Bereich der zweisprachigen Bildung gefördert und die ordentlichen Ausgaben des Kantons in Zusammenhang mit seiner Zweisprachigkeit punktuell und gezielt ergänzt.

Beiträge 2024 gemäss Bundesgesetz über die Landessprachen und die Verständigung zwischen den Sprachgemeinschaften (Sprachengesetz, SpG):

- PHBern: gemeinsam in der virtuellen Realität Französisch und Deutsch sprechen lernen (8000 Franken)
- PHBern: Immersionsklasse Lehrpersonenausbildung Primarstufe (zweisprachiger Studiengang) (12 000 Franken)
- PHBern: fachdidaktische Adaptation und Übersetzung des Lehrmittels KUNST & BILD (ART & IMAGE) (4000 Franken)
- ESC-WMS Biel-Bienne: zweisprachige Website für die bilinguale Praxisfirma SEDIA (4000 Franken)
- Bili-Expertin für kantonale BILI-MOBI-Gruppe (2000 Franken)
- BWZ Lyss: Perfektionierung des bilingualen Unterrichts (Bili-Programm) (4000 Franken)
- BWZ Lyss: Aufbau des Bili-Austauschprogramms (7000 Franken)
- BWZ Lyss: Erstellung von Unterrichtsunterlagen für den bilingualen Unterricht (3000 Franken)
- Übersetzungen im Rahmen der MINT-Förderung (Mathematik, Informatik, Natur und Technik) (10 000 Franken)
- Stiftung Aviforum: Ergänzung der französischen Unterrichtsunterlagen (3000 Franken)
- Theater Orchester Biel Solothurn (TOBS): Übersetzung und Übertitelung der Schauspielproduktionen in französischer Sprache (10 000 Franken)
- Festival du Film Français d’Helvétie (FFFH): Kulturvermittlung am «Festival des scolaires et Jury des jeunes» (14 000 Franken)
- Bieler Fototage: Kulturvermittlung im Rahmen des 27. Jahresfestivals (8000 Franken)
- Verein Cocoriki Bern: Entwicklung der Lesekompetenz und Einrichtung eines Ressourcenzentrums zur Förderung von Mehrsprachigkeit (5000 Franken)
- Förderung der Zweisprachigkeit in der kantonalen Verwaltung (7000 Franken)
- Erhöhung des Anteils zweisprachiger Mitarbeitender beim Kanton Bern durch Hochschulmarketing (8000 Franken)
- Kunstgruppe Hope: Projekt im Spazierhof mit Gefangenen (5000 Franken)
- La Grenouille – Theaterzentrum junges Publikum Biel: zweisprachige Produktion «Pion, pète pas les plombs» / «Mensch ärgere dich nicht» (8000 Franken)
- Verein aJir: Unterstützung für zweisprachige und französischsprachige Berufslehren in Biel (10 000 Franken)
- EFFE: Unterstützung für Zweisprachigkeit in Bildung und Integration (4000 Franken)
- Die Dargebotene Hand: Professionalisierung des zweisprachigen Angebots (4000 Franken)
- Verein Wild & Schön: Umsetzung des zweisprachigen Projekts «Strategie Biodiversität Schweiz und Aktionsplan» (4000 Franken)
- Der ORT: Neugestaltung und Übersetzung der Website und der Statuten (1000 Franken)
- Verein FLY mit Rückenwind: zweisprachige Entwicklung des Sozialprojekts FLY mit Rückenwind / enVOL vers l’avenir (10 000 Franken)
- Verein Tasamouh: Übersetzungsdienst für Webseiten, Flyers, Veranstaltungen und Publikationen (2000 Franken)
- Nebia-Bienne spectaculaire: Passerelle zwischen den Sprachen (10 000 Franken)
- Fachstelle Integration der Stadt Biel: Unterstützung bei der Übersetzung sowie Moderation des Forums Migration und Integration 2024 (3000 Franken)
- Kantonale Raumplanungsgruppe: Zweisprachigkeit und Übersetzungen (4000 Franken)
- Zweisprachigkeit im Spitalzentrum Biel (19 000 Franken)
- Vision2035: Pilotprojekt (3000 Franken)
- Seeland.biel/bienne: Leitfaden «Eckpunkte für kommunale Altersleitbilder» (5000 Franken)
- Forum Together Multimondo: zweisprachige Konzerte für Kinder und Förderung von Deutsch und Französisch anhand zweisprachiger Bücher (5000 Franken)

- Inselspital Bern: Französischkurs für Mitarbeitende mit Patientenkontakt (8000 Franken)
- Inselspital Bern: Übersetzung der Website (5000 Franken)
- Universitäre Psychiatrische Dienste Bern (UPD) AG: französische Übersetzung von Marketingmaterial, Stelleninseraten und neuen Inhalten auf der UPD-Jobs-Seite (10 000 Franken)
- Réseau de l'Arc SA: Übersetzung der institutionellen Dokumentation für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (4000 Franken)
- Réseau de l'Arc SA, Ambulatorium Biel: Deutsch- und Französischkurse für das Personal der psychiatrischen Abteilung (10 000 Franken)
- Berner Konferenz für Sozialhilfe, Kindes- und Erwachsenenschutz (BKSE): zweisprachige Informationen (4000 Franken)
- Berner Konferenz für Sozialhilfe, Kindes- und Erwachsenenschutz (BKSE): Übersetzung des Handbuchs «Sozialhilfe» (3000 Franken)

Ergänzend zum Sprachengesetz ausgerichtete Kantonshilfen 2024 zur Förderung der Zweisprachigkeit:

- PHBern: fachdidaktische Adaptation und Übersetzung des Lehrmittels KUNST & BILD (ART & IMAGE) (20 000 Franken)
- Übersetzungen im Rahmen der MINT-Förderung (Mathematik, Informatik, Natur und Technik) (18 100 Franken)
- Verein Cocoriki Bern: Entwicklung der Lesekompetenz und Einrichtung eines Ressourcenzentrums zur Förderung von Mehrsprachigkeit (10 000 Franken)
- Förderung der Zweisprachigkeit in der kantonalen Verwaltung (7500 Franken)
- Erhöhung des Anteils zweisprachiger Mitarbeitender beim Kanton Bern durch Hochschulmarketing (2000 Franken)
- Verein aJir: Unterstützung für zweisprachige und französischsprachige Berufslehren in Biel (25 000 Franken)
- Verein FLY mit Rückenwind: zweisprachige Entwicklung des Sozialprojekts FLY mit Rückenwind / enVOL vers l'avenir (20 000 Franken)
- Berner Konferenz für Sozialhilfe, Kindes- und Erwachsenenschutz (BKSE): zweisprachige Informationen (11 088 Franken)
- Berner Konferenz für Sozialhilfe, Kindes- und Erwachsenenschutz (BKSE): Übersetzung des Handbuchs «Sozialhilfe» (5000 Franken)

Bundeshilfen an mehrsprachige Kantone: Beiträge 2025

Beitragsgesuche für das Jahr 2025 können **bis spätestens am 30. September 2024** per Mail an die Staatskanzlei des Kantons Bern, Amt für Zweisprachigkeit, Gesetzgebung und Ressourcen (AZGR), gerichtet werden: info.azgr@be.ch). Weitere Informationen sind auf der Website der Staatskanzlei des Kantons Bern zu finden: [Unterstützung für Projekte zur Förderung der Zweisprachigkeit \(be.ch\)](https://www.be.ch/unterstuetzung-fuer-projekte-zur-forderung-der-zweisprachigkeit)

Notiz an die Redaktionen

Auskünfte erteilen:

- David Gaffino, Vizestaatssekretär, Staatskanzlei des Kantons Bern, Tel. 031 633 75 20 (jeweils 10–12 Uhr)
- Ariane Tonon, Präsidentin des RFB, Tel. 031 636 52 85
- Stéphanie Bailat, Generalsekretärin des RFB, Tel. 031 633 75 55
- Elisabeth Beck, Präsidentin des BJR, Tel. 078 846 82 49
- Jessica Schöpfer, Generalsekretärin des BJR, Tel. 031 633 75 73